

Herbst 1990

ritter verlag

Wie gründe ich ein Museum?

Es gibt nur wenige Museen, bei denen sich der Bau auf so harmonische Weise mit der Umgebung verbindet, wie dies beim Louisiana-Museum der Fall ist. Wie eine Eingebung überfiel es Knud Jensen nach der ersten Begegnung im Jahre 1954 mit diesem Ort, diesem Grundstück bei Humlebæk in der Nähe von Kopenhagen, auf dem dann später nach anfänglichen Widerständen der Behörden und der Bevölkerung das Museum errichtet wurde.

Mit dem Tatendrang und dem unbändigen Willen eines Mannes aus der Wirtschaft machte sich Jensen daran, mit einer kleinen Zahl an Mitarbeitern, den Traum seines Lebens zu verwirklichen, ein kleines Museum für moderne dänische Kunst zu errichten. Es wurde daraus ein Museum für moderne internationale Kunst, in dem Werke von Künstlern wie Alexander Calder, Victor Vasarely, Francis Bacon, Alberto Giacometti, Jean Arp, Henry Moore, Lucio Fontana, Yves Klein, Jean Dubuffet u.v.a. einen ständigen Platz gefunden haben. Darüberhinaus machten viele Veranstaltungen Louisiana zu einem wichtigen kulturellen Zentrum des Nordens.

Lebendig und anschaulich erzählt Knud Jensen die Geschichte dieses Museums, seine Begegnungen mit Künstlern der Moderne. Eine wichtige Lektüre für jeden Kunstinteressenten.

Knud W. Jensen

Mein Louisiana-Leben

Werdegang eines Museums

Aus dem Dänischen von Ursula Schmalbruch

ca.300 Seiten, 40 Farb- u. 60 SW-Abb.

Hartband mit Schutzhülle

ISBN 3-85415-081-4

DM 49,- sfr 43,- öS 350,-

Erscheinung: November 1990

Kurztext

Das Museum Louisiana, in Humlebæk am Øresund gelegen, unterhält eine Sammlung von Künstlern mit internationalem Rang. Knud Jensen, der Begründer dieses Museums, schildert in seinem Buch in eindringlicher und spannender Weise die Entstehungsgeschichte dieses Museums vom Grundstückserwerb bis zur letzten Ausbaustufe. Die Einrichtung einer ständigen Sammlung moderner Kunst bildete für Jensen den zentralen Gedanken, der sein ganzes Leben bestimmte. Seine Begegnungen mit Künstlern wie Moore, Giacometti, Tinguely und vielen anderen macht dieses Buch nicht nur für Museumsleute lesenswert, sondern auch für alle an Kunst Interessierte.

Knud Jensen, geb. 1916 in Kopenhagen, übernahm nach dem Tod des Vaters 1944 die Käseexportfirma. 1958 Gründung des Museums Louisiana. Verschiedene Ausbaustufen des Museums. Eine vorläufig letzte wird Herbst 1990 fertig.



RITTER VERLAG

„Raum ist da, Richtung spricht“

Franz Erhard Walther ist mit seiner Kunst und seinem Werkbegriff einen wesentlichen Schritt über die Tradition innovativer Kunst hinausgegangen, indem er das Verhältnis zwischen Kunstwerk und dem Kunstbetrachter neu gestaltet hat. Er hat die Autonomie künstlerischer Arbeit bis zu dem Punkt vorangetrieben, wo der Betrachter selbst in seiner Autonomie am Werk mitwirkt. Walther hat dadurch, daß er für den Betrachter, den Rezipienten, seine Werke, seine Objekte als Instrumente vorgibt, die auf eine vom Künstler bestimmte Weise benutzt werden können, die Reduktion der bildenden Kunst auf das Sehen, auf den reflektierenden Nachvollzug gesprengt. Der Betrachter, Benutzer bekommt dabei die Möglichkeit, sich seiner Kreativität nicht nur in einem geistigen, sondern auch in einem ganz praktischen Sinn bewußt zu werden.

Diese bisher umfangreichste Darstellung Franz Erhard Walthers will als Pendant zu dem „Zwischen Kern und Mantel“ geführten künstlertheoretischen Dialog den kunstwissenschaftlichen Diskurs über den Kunstartwurf von Franz Erhard Walther eröffnen. Von verschiedenen Autoren werden hier Walthers zentrale Begriffe im Kontext der Tradition und der Moderne grundlegend erörtert. In beispielhafter Weise werden in dieser Publikation Texte und Abbildungen, Begriffliches und Anschauliches vereint.

Inhalt: Einführung von Michael Lingner, „Kunst als Projekt der Aufklärung jenseits reiner Vernunft“. Weitere Aspekte sind: *Geschichte*/Hans Dickel, Wolfgang Winkler; *Handlung*/Bernd Grawe, Stephan Schmidt-Wulffen; *Instrumentalität*/Christoph Schenker, Wolfgang Kasprzik; *Sprache*/Dieter Schwarz, Uwe Wieczorek; *Material-Begriff*/Ina Klein, Eckhard Schneider; *Architektonik*/Robert C. Morgan, Rudolf zur Lippe; *Zeichnung*/Helmut Draxler, Ernst A. Busche, Dietrich Helms, Gerhard Storck; *Rezeption*/Jean Pierre Dubost, Rudolf Bumiller, Jürgen Schweinebraden, Thomas Braun/Achim Kubinski; *Dialoge* mit Michael Lingner bzw. Joseph Kosuth.

Franz Erhard Walther, geb. 1939 in Fulda. Studien an der Werkkunstschule Offenbach, an der Hochschule für bildende Künste, Frankfurt (Städelschule), und an der Kunstakademie Düsseldorf. 1967–1971 Aulenhalt in New York, danach bis 1973 zeitweise in New York. Seit 1971 Professor an der Hochschule für bildende Künste in Hamburg. Lebt und arbeitet in Hamburg. 1983 Veröffentlichung des druckgraphischen Werkes „Organon“ im Ritter-Verlag, „Wortwerke“ (1987), Klagenfurt.

Michael Lingner, geboren 1950 in Dessau, lebt in Hamburg. Kunststudium von 1968–1973 und Zweistudium in Philosophie und Kunstgeschichte bis 1978 in Hamburg. Lehrtätigkeit als Assistent und Dozent von 1979–1986 an der Hochschule für bildende Künste Hamburg, dort seit 1986 Professor für Kunsthistorie mit dem Schwerpunkt: Vermittlung von ästhetischer Theorie und künstlerischer Praxis. Zahlreiche Veröffentlichungen. „Zwischen Kern und Mantel. Franz Erhard Walther und Michael Lingner im Gespräch über Kunst“ (1985), Klagenfurt.

Hrsg.
Michael Lingner

Franz Erhard Walther Das Haus in dem ich wohne

Die Theorie zum
Werkentwurf von
Franz Erhard Walther

Mit zahlreichen Beiträgen

420 S. ca. 80 Farb- u. 300 SW-Abb.

Hartband

ISBN 3-85415-080-6

DM 98,- sfr 88,- öS 690,-

Erscheinung: September 1990

Kurztext

Das vorliegende Theoriebuch widmet sich der als schwierig angesehenen künstlerischen Arbeit Franz Erhard Walthers. In unterschiedlichen methodischen Ansätzen liefern die verschiedenen Texte in diesem Buch einen Beitrag zur Erkenntnis der Rationalität des Ästhetischen. Walthers Werk wird hier anhand seiner Kunstkonzeption im Kontext aktueller Fragestellungen erläutert und dargestellt. Mit zahlreichen Textbeiträgen, Farb- und SW-Abbildungen ergibt dieses Buch die bisher umfangreichste Publikation zu Franz Erhard Walther.



Franz Erhard Walther
das Haus in dem ich wohne

Das Buch des Jahres 1990

Fast vergessen und für unübersetzbare gehalten:

„... der Beginn, ja wirklich der Beginn aller modernen Literatur . . .“*

* Stein über Stein

Die literarische Sensation erstmals in deutscher Übersetzung
(Lilian Faschinger/Thomas Priebsch)

GERTRUDE STEIN: THE MAKING OF AMERICANS

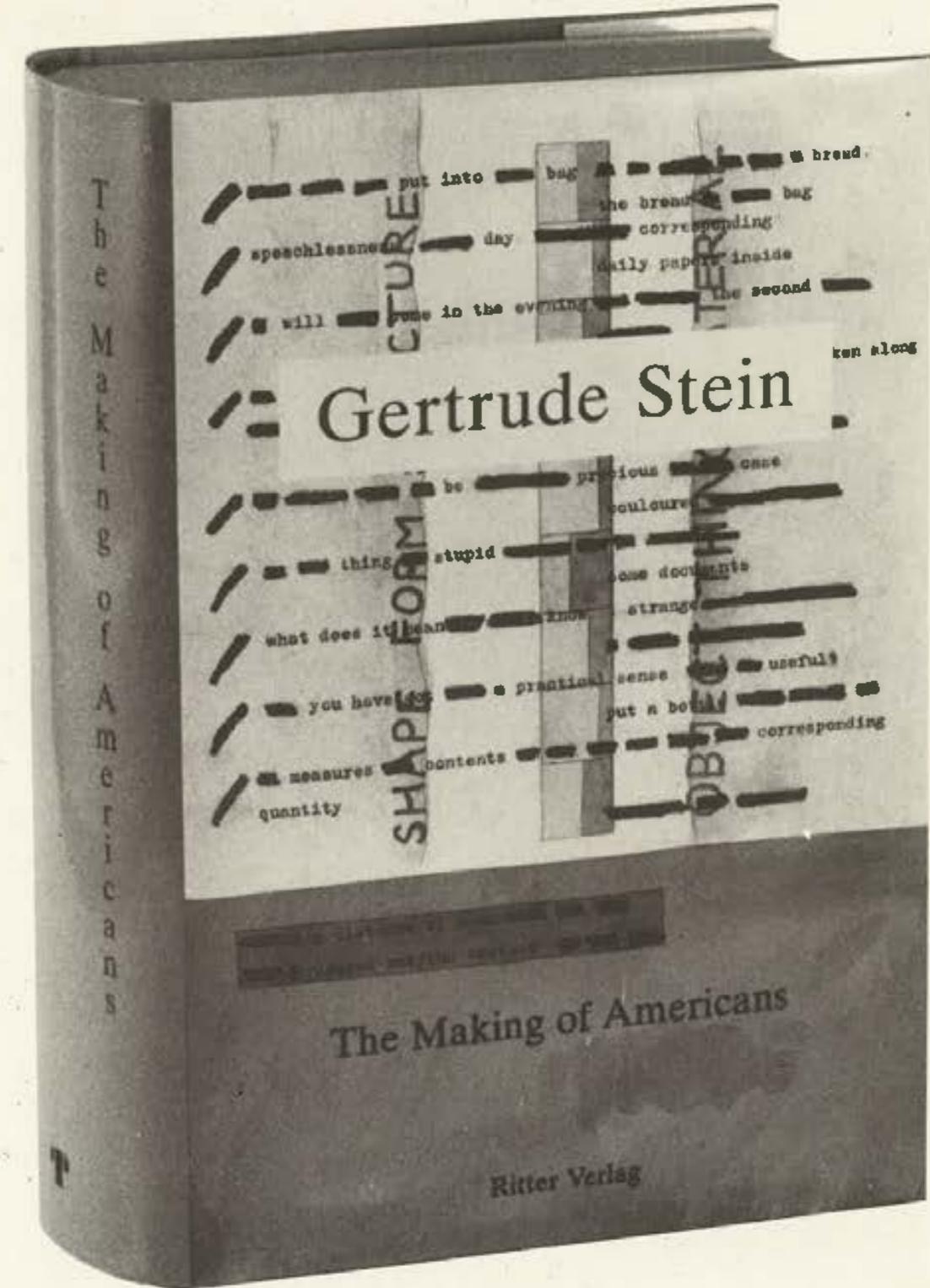
Geschichte vom Werdegang einer Familie

Der heutige Leser, der diesen Roman zum ersten Mal in die Hand bekommt, wird überrascht sein, wie nahtlos er sich in den Hauptstrom zeitgenössischer Literatur einfügt und wie sehr die Revolution, die mit ihm begann, zum Gemeinplatz wurde. Neben Joyces „Ulysses“ und Prousts „Auf der Suche nach der verlorenen Zeit“ ist Gertrude Steins „The Making of Americans“ als eines der drei großen Werke des 20. Jahrhunderts anzusehen.

Bereits erschienen

Bibliophile, nummerierte Erstausgabe
Auflage 2000 Exemplare
1018 Seiten; gebundene Ausgabe in Leinen,
Leseband, Schutzumschlag und Leinenschuber
Preis öS 2.000,-/DM 290,-/sfr 250,-
ISBN 3-85415-071-7

Bitte Sonderprospekt anfordern!



An Gironcolis Skulpturen läßt sich beobachten, wie „Sakrales und Vegetables, Vergangenes und Gegenwärtiges ... Klares und Verschlungenes zusammenfließen bzw. sich voneinander absetzen und so eine schwankende Stimmungslage konstituieren, in der Verheißung, Glück und Trauer kaum zu unterscheiden sind“. Die formale Komplexität dieser Skulpturen läßt Spuren unterschiedlicher Aspekte zeitgenössischer Skulptur erkennen wie surrealistische Objektkunst, Arte povera, neue Figuration, um nur einige zu nennen. Die ausufernden, um Perfektion ringenden Skulpturen Gironcolis, die auf Unabschließbarkeit hin konzipiert sind, stellen eine faszinierende Mischung aus utopischem Design und archetypischen Vorstellungen dar, mit der der Künstler eine verlorene Lebendigkeit wiederzugewinnen sucht.

Bruno Gironcoli

Bildhauerische Arbeiten 1980–1990

Mit einem Text von
Armin Zweite
sowie einem Gespräch
zwischen Bruno Gironcoli,
Wolfgang Drechsler und
Dieter Schrage

160 Seiten, 74 Duoton-Abb.

Brosch.

ISBN 3-85415-082-2

DM 44,- sfr 40,- öS 290,-

Bereits erschienen

Kurztext

Bruno Gironcoli ist – auch international gesehen – einer der wichtigsten Bildhauer seiner Generation. In seinen Skulpturen wird eine sich selbst fremdgewordene Sinnlichkeit, das Absterben von Gefühlen, der Verlust von Vitalität thematisiert. Für Gironcoli ist die Skulptur ein Ausdrucksmittel mit der Fähigkeit, dem „Tagtraum Hoffnung und Weg zu geben“.

Bruno Gironcoli, geboren 1936 in Villach, Studium an der Akademie für angewandte Kunst in Wien, 1957–59 bzw. 1961–62, bei Prof. Bäumer. Seit 1977 Professor an der Akademie der bildenden Künste in Wien, als Nachfolger von Fritz Wotruba Leiter der Meisterschule für Bildhauerei. Lebt in Wien. Ausstellung u.a. in Wien, Frankfurt, São Paulo.

BRUNO GIRONCOLI

Franz Wests dreidimensionale Kunstwerke fordern die Beteiligung durch den Betrachter heraus. Es sind Objekte, die, in den Raum gestellt, betrachtet werden können, die der Betrachter aber – wie bei der Werkgruppe „Paßstücke“ – in die Hand nehmen, in Besitz nehmen, für noch unbekannte Zwecke verwenden kann oder aber, wie bei einer anderen Werkgruppe – den Sitzen und Liegen –, in herkömmlicher Weise benutzen kann, wobei diese ihre Stellung als isoliertes Kunstwerk, als Objekt beibehalten, die kodifizierte Nutzung scheinbar verbieten.

Der Katalog ist nicht nur Dokumentation und Verzeichnis der Werke, sondern zeigt gleichzeitig auch mögliche Varianten der Aus-, Auf- und Abstellung wie des Gebrauchs dieser Objekte, auf die sich der Betrachter in einer von ihm selbst bestimmbaren, höchst eigenständigen Weise körperlich beziehen kann.

Franz West

Biennale Venedig 1990

(Deutsch/Englisch/
Italienisch)

94 S., 27 Farb-, 32 SW-Abb.

Brosch.

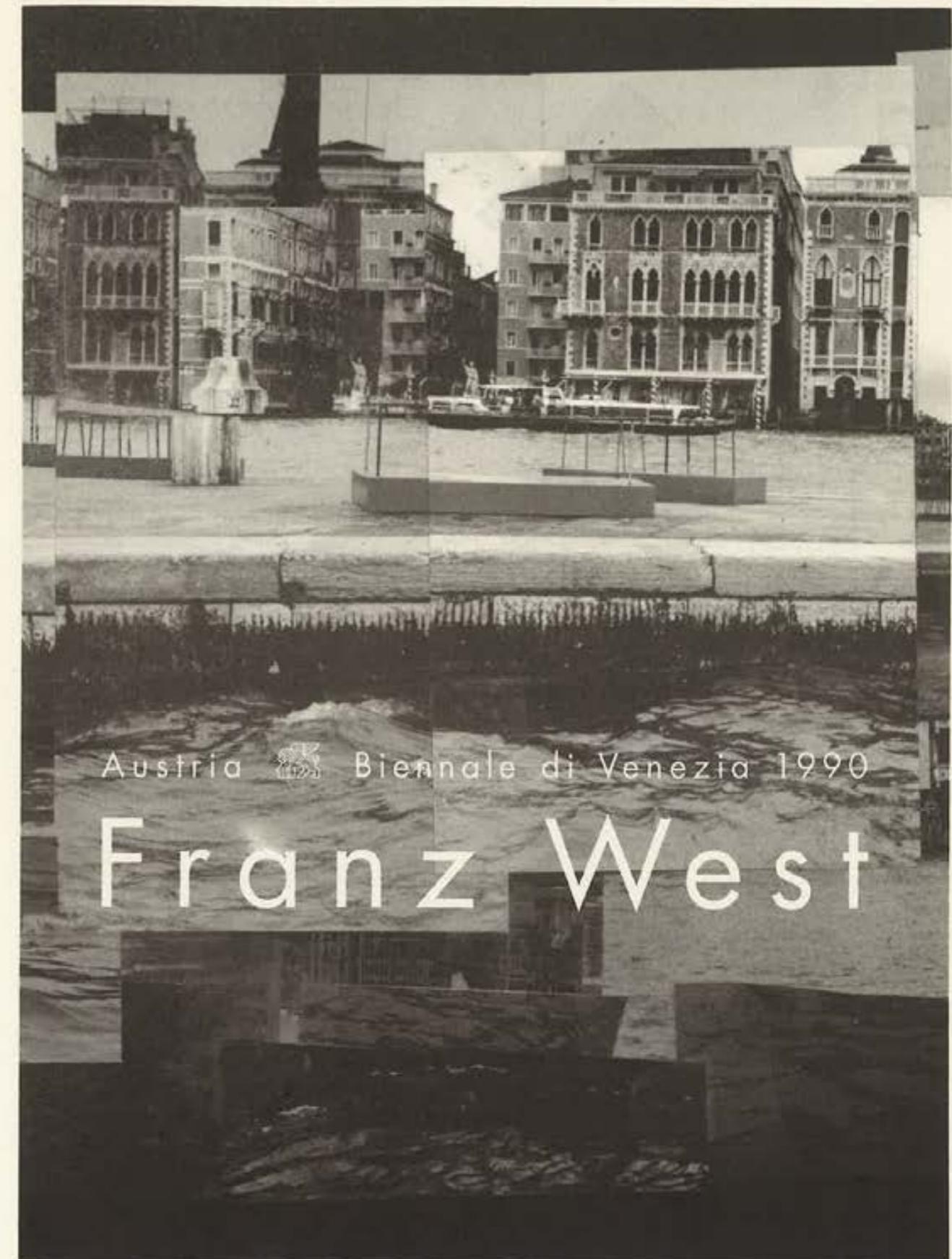
ISBN 3-85415-083-0

DM 37,- sfr 32,- öS 250,-

Bereits erschienen

Kurztext

Franz West, der offizielle Vertreter Österreichs bei der Biennale 1990 in Venedig, ist Objektkünstler, er entwickelt Kunstwerke, die dem Kunstrezipienten eine vielschichtige Konfrontation ermöglichen. Wests Objekte können aufgestellt und betrachtet werden, sie fordern vor allem aber auch den direkten Bezug zum Menschen und seinem Körper.



Es ist eine eigene, brüchige Welt, die sich in Jan Christs lyrischen Texten nur der höheren Ordnung der Sprache unterordnet. Die strenge sprachliche Gestaltung mit eigenwilligen Wortfindungen, Verschränkungen und dem Auseinanderfallen konkreter Bilder macht eine Menschen- und Dingwelt deutlich, die von Unruhen, Ängsten, Fremdheiten gekennzeichnet ist.

Jan Christ ist der empfindsame Beobachter und Registratur einer Wirklichkeit, deren widersprüchliche Ordnungen, Brüche, gegenläufige Bewegungen und Irritationen er in einer mit größter Bewußtheit komponierten, kontrastreichen Sprache sichtbar werden läßt.

Jan Christ

Glas

88 Seiten

Brosch.

ISBN 3-85415-079-2

DM 24,80 sfr 21,80 öS 178,-

Erscheinung: Oktober 1990

Textprobe:

An langen Tagen im Regen
so über den Horizont gehen unauffindbar werden
oder auf der Schwelle liegen
ein Stein sein
an langen Tagen im Regen
steht ein Unbekannter draußen
wacht hellhörig mit Zäunen

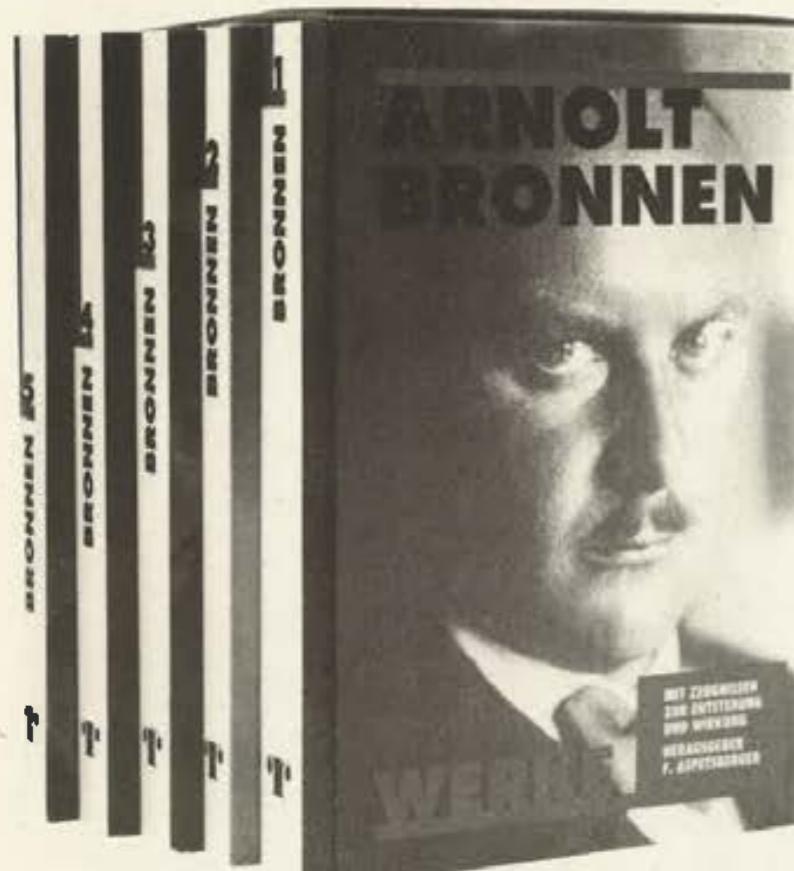
Kurztext

„Glas“, ein „Inselbuch“, wie es Jan Christ selbst bezeichnet hat, gehört mit dem Gedichtband „Schlagschatten“, der bereits 1988 erschienen ist, zu einer siebenteiligen Werkgruppe mit dem Titel „Schatt“, deren Veröffentlichung im Laufe der nächsten Jahre geplant ist. Sprachlich-inhaltlich Dissonantisches, eine bestimmte Sprödigkeit sind die ersten Merkmale, die sich dem Leser beim Annähern an diese lyrischen Texte auftun. Die sprachliche Struktur läßt bei genauerer Betrachtung die Bewußtheit der komponierten Bilder erkennen.

Jan Christ
Glas

Ritter Verlag

Wiederentdeckung umstritten



Bd. 1 Recht auf Jugend · sturmpatrull · Vatermord · Die Exzesse
Bd. 2 Anarchie in Sillian · Katalavische Schlacht · Reparationen
Bd. 3 Ausgewählte Erzählungen · Film u. Leben Barbara la Marr
Bd. 4 Ostpolzug · N (Schach dem Kaiser) · Gloriana
Bd. 5 Die Kette Kolin · Die jüngste Nacht · Kaprun

Hrsg.
F. Aspetsberger

Arnolt Bronnen

Werke 1-5

5 Bände in Kassette
Brosch., insg. 1816 Seiten
ISBN 3-85415-072-5
DM 88,- str. 74,- öS 590,-

Bereits erschienen

Kurztext

Es geht nicht um die Exhumierung einer literaturgeschichtlichen Leiche, sondern um die Präsentation eines Autors, der in der harten Erde des kalten Krieges gewaltsam verscharrt wurde. Der nervös-überaggressive Wiener Vatermörder präsentiert die Probleme der ins 20. Jahrhundert fortschreitenden Jahrhundertwende-Generation, freudisch und antifreudisch, als Raum des Mutter- und des Unterleibs und politisiert sie dort: als Raumkonzepte und Gestalten seiner Dramen. Der *Intimfreund* und „Zwilling“ Brechts geht aber um 1930 den nationalbolschewistischen Weg. Von Goebbels gestützt, vom Naziregime als Halbjude verfolgt, sucht er als Rundfunk- und Fernsehdramatur im Dritten Reich zu überwintern, schließt sich, bedingt, dem Widerstand und der KP an. Nach 1945 hat er alle gegen sich: Kein Wunder.

Gesamtverzeichnis

	DM	str	öS		DM	sfr	öS
ABSTRAKTE MÄLEREI AUS ÁMERIKA UND EUROPA				Sepp Schmölzer			
ISBN3-85415-056-3	35,-	30,-	240,-	LANDSCHAFTSMETAMORPHOSEN	ISBN3-85415-057-1	25,-	22,-
WIENER AKTIONISMUS I, Aktionsmalerei: Wien 1960-1965				Sepp Schmölzer			175,-
ISBN3-85415-059-8	59,-	52,-	420,-	SCHMUCKZEICHEN	ISBN3-85415-041-5	21,80	19,90
Hubert Klocker - WIENER AKTIONISMUS II				SCHWARZBUCH	3-85415-019-9	69,-	59,50
Der zertrümmerte Spiegel ISBN3-85415-062-8	59,-	52,-	420,-	Sepp Schmölzer		490,-	
Christian Ankomstsch				SPIEGELUNGEN	ISBN3-85415-005-7	20,80	18,-
IN DER NAHE VON FEINSTERPLÄTZEN ISBN3-85415-064-4	24,80	21,80	178,-	Franz Schuh (Hrsg.)		158,-	
SIEGFRIED ANZINGER				FREMDENVERKEHR	ISBN3-85415-022-9	24,00	22,80
Biennale-Katalog, Venedig 1988 ISBN3-85415-060-1	35,-	31,-	230,-	Franz Schuh		178,-	
SIEGFRIED ANZINGER				LIEBE, MACHT UND HEITERKEIT	ISBN3-85415-031-8	34,00	29,80
Laokoon übt ISBN3-85415-040-7	48,-	42,-	335,-	Gertrude Stein		248,-	
WERNER BERG				THE MAKING OF AMERICANS	ISBN3-85415-071-7	230,-	250,-
ISBN3-85415-017-2	67,-	58,80	470,-	Franz Erhard Walther		200,-	
Renate Bertlmann				ORGANON , 2., neu überarb. Auflage	ISBN3-85415-015-6	250,-	220,-
AMO ERGO SUM ISBN3-85415-074-1	85,-	70,-	580,-	Franz Erhard Walther		1750,-	
GESPRÄCHE MIT BEUYS				WORTWERKE	ISBN3-85415-044-X	25,-	22,-
ISBN3-85415-055-5	23,80	20,-	165,-	FRANZ ERHARD WALTER / Hrsg. Michael Lingner		175,-	
HERBERT BOECKL				DAS HAUS IN DEM ICH WOHNE	ISBN3-85415-080-6	NEU	
Körper und Räume 1915-1931	40,-	35,-	285,-	FRANZ WEST		NEU	
ARNOLT BRONNEN				Biennale-Katalog, Venedig 1990	ISBN3-85415-083-0	37,-	32,-
Werke 1-5 ISBN3-85415-072-5	88,-	74,-	590,-	EGON WUCHERER	ISBN3-85415-054-7	79,-	69,-
Werner Büttner / UND DAS MEER LAG DA WIE NUDELN AUS GOLD UND SILBER ISBN3-85415-048-2	120,-	100,-	800,-	Thomas Zaunschirm			
Massimo Cacciari				ROBERT MUSIL UND MARCEL DUCHAMP	ISBN3-85415-010-5	34,-	30,50
DER NOTWENDIGE ENGEL	28,-	25,-	198,-	Thomas Zaunschirm		240,-	
Massimo Cacciari				BEREITES MÄDCHEN READY-MADE	ISBN3-85415-018-4	24,80	21,80
ZEIT OHNE KRONOS	24,90	22,80	188,-	Thomas Zaunschirm / MARCEL DUCHAMP		178,-	
Jan Christ				UNBEKANNTES MEISTERWERK	ISBN3-85415-038-5	24,80	21,80
SCHLAGSCHATTEN	24,80	21,80	178,-	Thomas Zaunschirm			
Jan Christ				100 JAHRE MARCEL DUCHAMP	Sonderpreis!	68,-	58,-
GLAS	24,80	21,80	178,-	Thomas Zaunschirm		480,-	
MARTIN DISLER				DIE DEMOLIERTE GEGENWART	ISBN3-85415-051-2	23,80	20,-
Das Gedränge der Götter	38,-	35,-	220,-	Thomas Zaunschirm (Hrsg.) WIENER DWAN - SIGMUND FREUD HEUTE	ISBN3-85415-069-5	56,-	49,-
Helmut Federle				Alfred Zellinger / LIEBE ALS FATALE STRATEGIE GEGEN DAS IRONISCHE SPIEL DER VERFÜHRUNG	ISBN3-85415-037-7	38,-	35,-
JEDES ZEICHEN...	26,80	26,-	195,-	Alfred Zellinger		280,-	
CONRAD FELIXMÜLLER				SPIEL DER KONZERNE	ISBN3-85415-029-6	23,80	19,80
Werke und Dokumente	39,-	35,-	290,-	Alfred Zellinger		148,-	
JOHANN FRUHMANN				STADTWOLF / DOWNTOWN	ISBN3-85415-049-0	24,80	21,80
Monographie	79,-	67,-	550,-	Alfred Zellinger		178,-	
BRUNO GIRONCOLI				DAS EINE LEBEN IM ANDEREN	ISBN3-85415-063-6	24,80	21,80
NEU						178,-	
Bildhauerische Arbeiten 1980-1990	44,-	40,-	290,-				
Ludwig Hevesi							
ACHT JAHRE SECESSION	54,90	46,50	380,-				
Ludwig Hevesi							
ALTKUNST - NEUKUNST	59,50	54,-	420,-				
OTHMAR JAINDL	52,-	45,-	360,-				
Knud W. Jensen / MEIN LOUISIANA-LEBEN							
NEU	49,-	43,-	350,-				
Werdagang eines Museums							
RAIMER JOCHIMS							
ISBN3-85415-045-8	58,-	50,-	410,-				
Alois Köchl							
AUSGELASSEN	15,-	13,80	110,-				
KIKI KOGELENK							
Monographie	55,-	47,-	380,-				
ANTON KOLIG							
Die Zeichnungen	69,50	52,40	445,-				
Gerhard Lampersberg							
PERTURBATION	22,-	20,-	150,-				
MARIA LASSNIG							
Monographie	79,80	69,80	580,-				
MARIA LASSNIG							
Aquarelle	40,-	35,-	285,-				
MARIA LASSNIG							
Mit dem Kopf durch die Wand	31,-	28,-	220,-				
Michael Lingner / Franz Erhard Walther							
ZWISCHEN KERN UND MANTEL	28,80	24,80	198,-				
GEORG MEISTERMANN / Das Leben des Menschen ist eingehüllt in Farbe	38,-	35,-	290,-				
Ernst Christian Pacher							
GRUSSLLOS AUS DER NACHT HERAUS	17,90	16,80	138,-				
Viktor Rogy							
GENIE 84	21,80	18,-	150,-				
MARK ROTHKO							
Die Gewalt der Stille	78,-	69,-	570,-				

Auslieferungen

Österreich

Dr. Franz Hain
Dr.-Otto-Neurath-Gasse 5
1220 Wien, Tel. (0222) 226565

Bundesrepublik
Deutschland

Buchvertrieb Grimmstraße
Grimmstraße 27
1000 Berlin 61
Tel. (030) 6933069

Schweiz

Buch 2000 c/o AVA
Obfelderstraße 35
Postfach 89, 8910 Affoltern am Albis
Tel. (01) 7610050

Vertretungen

Christian Emminger
Felbigergasse 46-52/I/3, 1140 Wien
Tel. (0222) 942389

Niedersachsen, Bremen, Hamburg
Schleswig-Holstein
Martina Wagner
Wilhelmstraße 2
1000 Berlin 81
Tel. (030) 2512304

Nordrhein-Westfalen und
PLZ 35 Marburg-Kassel
Gunter Affholderbach
Fürst-Moritz-Str. 1
5900 Siegen
Tel. (0271) 21442

Mittel- u. Südhessen, Saarland,
Baden-Württemberg
Eckhard Becksmann
Postfach 940291
Rödelheimer Landstraße 179
6000 Frankfurt 1
Tel. (069) 782597

Bayern
Pit Mischung
Hattersheimerstr. 2
6238 Hofheim
Tel. (06192) 7243

Giovanni Ravasio

ritter T verlag
a-9020 klagenfurt, alter platz 25/II., tel. (0463) 55709